

	<p>Objekt: Frick-Teppich (Frick-Carpet)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: I. 7/59</p>
--	---

## Beschreibung

Fragment eines sogenannten Baum-Teppichs. Auf rotem Grund ist eine Art Blütenstaude zu erkennen, die wohl die Blüten eines Pfirsichbaumes darstellen. Es handelt sich um ein Fragment das zur rechten Hälfte des Teppichs gehört und mit einer grün-grundigen Bordüre versehen ist, die mit Blütenranken verziert ist. Der sogenannte Baum-Teppich zeigte ursprünglich drei Baumreihen und Blütenstauden auf und gab dem Teppich dementsprechend seinen Namen. Er ist typisch für die Mogulzeit und ist deshalb auch als Mogul-Teppich bekannt. Er trägt zusätzlich den Namen seines ehemaligen Besitzers nämlich Frick-Teppich. Er stammt aus der Moschee des Schah Safi in Ardabil, wurde aber schon im 19. Jahrhundert in mehrere Fragmente zerrissen und so weltweit verstreut, wobei wahrscheinlich mehr als die Hälfte verlorengegangen ist. Weitere Fragmente gehören zu dem Teppich (I. 7/58 a-c).

## Grunddaten

Material/Technik:

Seide, Wolle, silk, wool

Maße:

Höhe: 15 cm, Breite: 13 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1601-1615

wer

wo

## Schlagworte

- Fragment (Baum-Teppich)